



Statistischer Bericht



Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz im Freistaat Sachsen

2009

M I 7 – j/09

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisse	4
 Abbildungen	
Abb. 1 Veräußerungsfälle für Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung 2001 bis 2009 nach Direktionsbezirken	5
Abb. 2 Kaufwerte je Hektar veräußerter FdIN 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	5
 Tabellen	
1. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	6
2. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Privatverkäufe	7
3. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 - Klassifizierung: Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Direktionsbezirke	8
4. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 - Klassifizierung: Ertragsmesszahl und Direktionsbezirke	9
5. Veräußerungsfälle für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 - Klassifizierung: Kaufwert, Ertragsmesszahl und Direktionsbezirke	10
6. Veräußerungsfälle für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 - Klassifizierung: Kaufwert, Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Direktionsbezirke	11
7. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009 nach der Veräußerungsart	12
8. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009 nach Direktionsbezirken	13
9. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009 - Klassifizierung: Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	14
10. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009 - Klassifizierung: veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Ertragsmesszahl	15

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die gesetzlichen Grundlagen der gesamten Preisstatistik, also auch der Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz, sind das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720 - 9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246), sowie die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BAnz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Gemäß den §§ 2 Nr. 5 und 7 des Preisstatistikgesetzes ist die Erfassung von Preisen für Grundstücke, die nach Arten und Merkmalen genau zu bezeichnen sind, vorgesehen.

Aussage der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Bodenmarktstatistik beobachtet die Preisentwicklung für den Verkauf landwirtschaftlicher Flächen. Sie gibt Auskunft über Verkaufszahlen, die Art der veräußerten Flächen sowie zur Höhe der Kaufsumme. Aufgrund der jeweils anders garteten Einzelfälle ist ein zeitlicher Vergleich der Kaufwerte nur bedingt möglich und aussagekräftig. Bei starker Aggregation lassen sich unter Umständen Informationen über die Preisentwicklung gewinnen. Es gilt jedoch zu beachten, dass es sich vielmehr nur um eine Grundeigentumswechselstatistik handelt.

Berichtskreis und Merkmale

Die Statistik der Kaufwerte für den Verkauf von Landwirtschaftsflächen ist eine jährliche Sekundärstatistik. Die erforderlichen Angaben zu dieser Totalerhebung liefern entweder die Finanzämter oder die Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse.

Bezug genommen wird dabei nur auf Flächen von mindestens 0,1 Hektar (= 10 a = 1 000 m²), die den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen (Acker- und Grünland). Auch Betriebsgrundstücke gewerblicher Unternehmen, die losgelöst von ihrer Zugehörigkeit zu diesen Firmen einen Betrieb der Land- oder Forstwirtschaft bilden, finden Berücksichtigung. Kauffälle, die neben der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzungen, Nutzungsteile oder Vermögensarten umfassen, werden nur einbezogen, wenn der nicht landwirtschaftlich ge-

nutzte Teil weniger als zehn Prozent beträgt. Somit fließen auch Verkäufe von Grundstücken "mit Gebäuden und mit Inventar" sowie "mit Gebäuden und ohne Inventar" in die Berechnungen ein. Unbeachtet bleiben indes Eigentumsübergänge aufgrund von Flurbereinigungen, Enteignungen und Zwangsversteigerungen sowie Grundstückserwerbe infolge Todes, durch Schenkung, Nachlassteilung oder durch Änderung des ehelichen Güterstandes von Verwandten in gerader Linie.

Die für die statistische Auswertung der Verkäufe relevanten Merkmale definieren sich wie folgt:

Bei den Verkäufen von landwirtschaftlichen Flächen unterscheidet man nach drei *Arten des veräußerten Grundstücks*:

- ohne Gebäude und Inventar (auch Stückländereien),
- mit Gebäuden und Inventar sowie
- mit Gebäuden und ohne Inventar.

Der *Kaufpreis* gibt neben dem bezahlten Geldbetrag auch den in Euro ausgedrückten Wert aller vom Käufer zugunsten des Verkäufers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen wider. Er enthält jedoch keine Grunderwerbsnebenkosten wie Vermessungskosten, Makler- und Notariatsgebühren, Grunderwerbssteuer o. Ä..

Die *Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)* umfasst nur Flächen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im Wesentlichen Acker- und Grünlandflächen. Diese Abgrenzung deckt sich nicht zwingend mit der in der Agrarstatistik üblichen landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF). So zählen beispielsweise Flächen, die einer Sonderbewertung unterliegen (u. a. garten- und weinbaulich genutzte Flächen) zur LF, nicht aber zur FdIN.

Die *Ertragsmesszahl (EMZ)* kennzeichnet die Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen, der Bodenbeschaffenheit, der Geländegestaltung sowie der klimatischen Verhältnisse. Sie ergibt sich aus den Ergebnissen der amtlichen Bodenschätzung und dient der Einheitsbewertung und folglich der Besteuerung des landwirtschaftlichen Vermögens. Im günstigsten Fall erreicht die EMZ einen Wert von 100. Böden mit geringer Ertragsfähigkeit haben eine EMZ unter 30, Flächen mit guten und sehr guten Böden über 60.

Methodische Hinweise

Der Termin des Vertragsabschlusses bestimmt generell die zeitliche Zuordnung des Verkaufsfalles. Die Darstellung der Daten erfolgt für alle Jahre zum Gebietsstand 1. Januar 2010.

Die Ergebnisse dieser Statistik stellen hinsichtlich der in den Tabellen aufgelisteten Kauffälle, veräußerten Flächen

und der Kaufsummen in der jeweiligen Gliederung Summen dar. Bezüglich der Kaufwerte werden flächenbezogene Durchschnitte ausgewiesen. Zudem kann es aufgrund der statistischen Geheimhaltung zu Datensperrungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass es aufgrund von Rundungen zu Abweichungen in den Summen kommen kann.

Da der Verkauf ehemals volkseigener Landwirtschaftsflächen der DDR zu Sonderkonditionen erfolgt, werden diese Veräußerungen gesondert erfasst und jährlich im Statistischen Bericht M I 8 veröffentlicht.

Ergebnisse

Im vergangenen Jahr wurden 1 501 und damit 536 weniger Verkäufe von landwirtschaftlichen Grundstücken in Sachsen registriert. Zu einem Gesamtwert von rund 25 Millionen € wechselten dabei 4 788 Hektar den Besitzer. Dies entsprach einem Rückgang von 34 Prozent bei der Fläche sowie 31 Prozent bei der Kaufsumme. Durch den Verkauf zunehmend teurerer Grundstücke stieg der durchschnittliche Hektarpreis von 4 997 auf 5 230 €. Bei 99 Prozent der veräußerten Flächen handelte es sich direkt um landwirtschaftliche Nutzflächen (FdIN), wo der Hektar im Schnitt noch einmal 32 € mehr einbrachte. Die Bodengüte lag mit 45,6 im Mittelfeld.

Die anzahl- (48 Prozent) und flächenmäßig (40 Prozent) meisten Veräußerungen wurden im Direktionsbezirk Dresden getätigt. Hier betrug der Kaufwert je Hektar FdIN 4 351 €. Höhere Erlöse ließen sich allein im Direktionsbezirk Leipzig (6 700 € je Hektar FdIN) erzielen. Speziell im Landkreis Leipzig sowie im Einzugsgebiet der Stadt Leipzig brachten Böden sehr guter Qualität im Mittel 7 249 bzw. 7 784 € je Hektar. Besonders günstig war indes mit 3 353 € der Erwerb von landwirtschaftlichen Nutzflächen im Erzgebirgskreis.

Die Durchschnittsgröße der verkauften Flächen belief sich insgesamt gesehen auf 3,17 Hektar je Veräußerungsfall. Zum überwiegenden Teil (34 Prozent) bewegten sie sich in der Größenordnung zwischen 0,25 und einem Hektar. Ein Fünftel der Verkäufe betraf Flächen von zwei bis fünf Hektar. Lediglich zwei Prozent der Transaktionen bezog sich auf Grundstücke über 20 Hektar Nutzfläche, die allerdings 7 044 € für den Hektar einbrachten.

Die Bodengüte, die sich in der Ertragsmesszahl widerspiegelt, stellt ein entscheidendes preisbestimmendes Merkmal dar. Gute und sehr gute Böden wurden verstärkt im Direktionsbezirk Leipzig verkauft. Fast 60 Prozent der Veräußerungen entfielen auf diesen Teil Sachsens, deren Flächen mit einer Messzahl über 60 einen durchschnittlichen Hektarpreise von 8 300 € erzielten. Gut ein Viertel davon kostete landwirtschaftliche Nutzfläche mit geringerer Ertragsfähigkeit im Direktionsbezirk Dresden. Rund die Hälfte der sächsischen Verkäufe sowie der veräußerten Flächen entfiel auf Böden mittlerer Qualität, die zirka 5 800 € je Hektar kosteten.

Nicht immer wurden nur reine Flächen übereignet sondern in Einzelfällen auch Inventar und Gebäude. Dies machte sich selbst verständlich im Kaufwert bemerkbar, der somit durchaus bei 16 000 € je Hektar liegen konnte.

Ein gutes Drittel der Verkäufe (sowie 36 Prozent der verkauften Fläche) fand im privaten Bereich statt. Der Durchschnittspreis lag dabei bei 5 622 € je Hektar.

Abb. 1 Veräußerungsfälle für Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung 2001 bis 2009 nach Direktionsbezirken

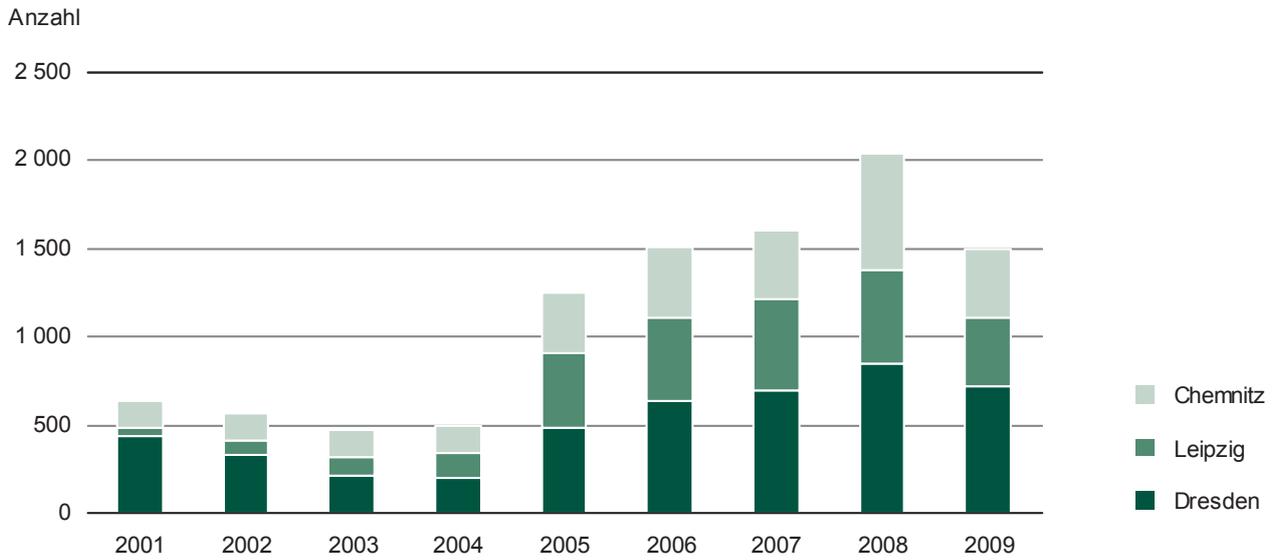
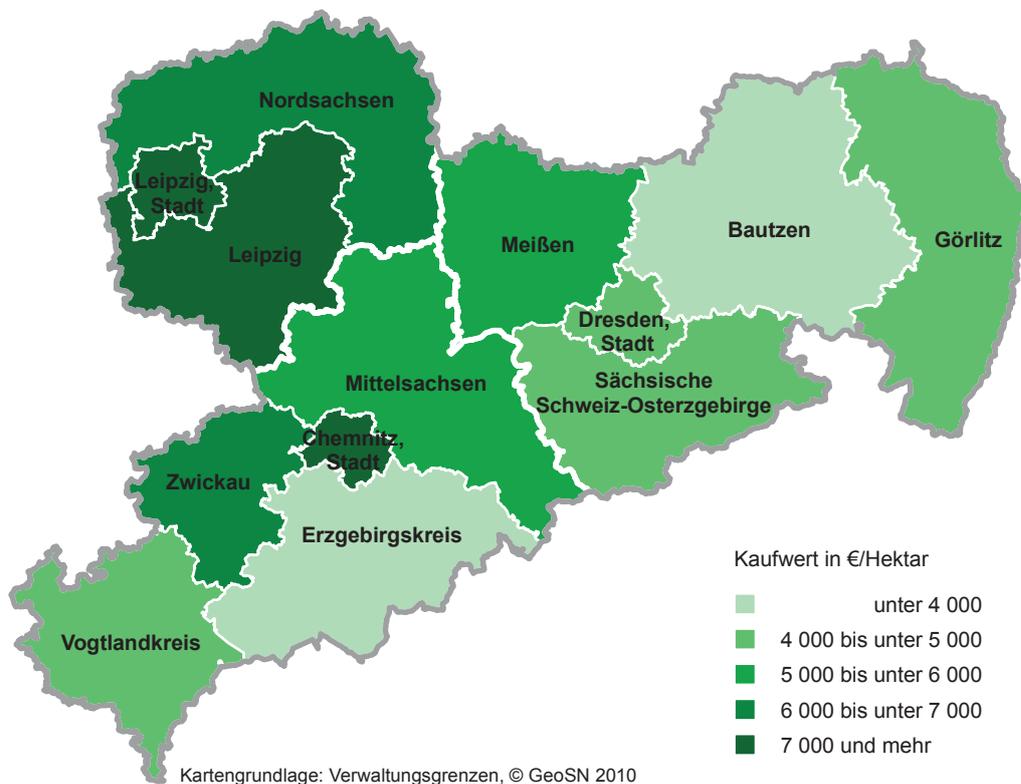


Abb. 2 Kaufwerte je Hektar veräußerter FdIN 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
Gebietsstand: 1. Januar 2010



1. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Veräußerungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je ha		FdIN je Veräußer- ungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN			ha	in 100
	Anzahl	ha		1 000 €	€			
Chemnitz, Stadt	20	83	83	597	7 233	7 233	4,13	46,3
Erzgebirgskreis	51	172	172	577	3 344	3 353	3,37	33,0
Mittelsachsen	129	651	642	3 459	5 312	5 392	4,97	48,2
Vogtlandkreis	138	392	390	1 721	4 388	4 410	2,83	31,9
Zwickau	50	207	205	1 336	6 463	6 519	4,10	47,6
Direktionsbezirk Chemnitz	388	1 505	1 491	7 690	5 109	5 156	3,84	42,0
Dresden, Stadt	19	25	25	107	4 308	4 308	1,31	51,9
Bautzen	133	247	246	958	3 884	3 894	1,85	47,5
Görlitz	369	1 038	1 036	4 213	4 057	4 065	2,81	42,5
Meißen	101	307	306	1 830	5 969	5 987	3,03	51,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	100	321	320	1 304	4 066	4 069	3,20	42,5
Direktionsbezirk Dresden	722	1 937	1 933	8 412	4 343	4 351	2,68	44,6
Leipzig, Stadt	9	18	18	143	7 784	7 784	2,04	59,5
Leipzig	185	510	508	3 682	7 226	7 249	2,75	53,8
Nordsachsen	197	818	808	5 113	6 250	6 330	4,10	49,2
Direktionsbezirk Leipzig	391	1 346	1 334	8 938	6 641	6 700	3,41	51,1
Sachsen	1 501	4 788	4 759	25 041	5 230	5 262	3,17	45,6

2. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen - Privatverkäufe

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Veräuße- rungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je ha		FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN		
	Anzahl	ha		1 000 €	€		ha	in 100
Chemnitz, Stadt	8	45	45	394	8 683	8 683	5,67	48,6
Erzgebirgskreis	29	64	64	225	3 496	3 518	2,20	29,3
Mittelsachsen	48	227	222	1 565	6 911	7 044	4,63	50,9
Vogtlandkreis	58	133	132	528	3 968	3 991	2,28	30,3
Zwickau	13	61	60	376	6 219	6 293	4,60	48,4
Direktionsbezirk Chemnitz	156	530	523	3 088	5 830	5 899	3,36	42,6
Dresden, Stadt	1	.	.	.	.	.	.	.
Bautzen	60	102	102	379	3 713	3 722	1,70	47,7
Görlitz	118	365	364	1 839	5 034	5 058	3,08	46,8
Meißen	42	183	182	1 017	5 552	5 574	4,34	51,2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	41	.	.	.	4 010	4 010	.	42,6
Direktionsbezirk Dresden	262	744	741	3 617	4 862	4 880	2,83	47,5
Leipzig, Stadt	2	.	.	.	.	.	.	.
Leipzig	61	.	.	.	6 532	6 550	.	52,8
Nordsachsen	79	341	336	2 185	6 402	6 496	4,26	52,6
Direktionsbezirk Leipzig	142	460	455	2 962	6 440	6 514	3,20	52,7
Sachsen	560	1 734	1 719	9 667	5 576	5 622	3,07	47,4

3. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009

- Klassifizierung: Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Direktionsbezirke

FdIN von ... bis unter ... ha	Veräuße- rungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je ha		FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN			ha	in 100
	Anzahl	ha		1 000 €	€			

Sachsen

0,10 - 0,25	134	24	24	116	4 886	4 891	0,18	44,0
0,25 - 1	511	283	282	1 291	4 563	4 572	0,55	44,7
1 - 2	251	363	362	1 600	4 409	4 417	1,44	42,7
2 - 5	307	1 013	1 009	4 628	4 567	4 588	3,29	44,2
5 - 10	203	1 398	1 389	7 131	5 102	5 133	6,84	46,6
10 - 20	70	962	957	5 091	5 293	5 321	13,67	45,1
20 und mehr	25	746	736	5 184	6 949	7 044	29,44	48,2
Insgesamt	1 501	4 788	4 759	25 041	5 230	5 262	3,17	45,6

Direktionsbezirk Chemnitz

0,10 - 0,25	27	5	5	22	4 850	4 850	0,17	33,0
0,25 - 1	116	67	67	293	4 363	4 386	0,58	38,3
1 - 2	63	92	92	410	4 456	4 470	1,46	36,4
2 - 5	84	291	288	1 411	4 844	4 893	3,43	40,7
5 - 10	59	408	405	2 065	5 059	5 105	6,86	44,6
10 - 20	31	413	410	1 905	4 612	4 644	13,23	39,0
20 und mehr	8	229	225	1 585	6 919	7 034	28,16	47,9
Zusammen	388	1 505	1 491	7 690	5 109	5 156	3,84	42,0

Direktionsbezirk Dresden

0,10 - 0,25	64	11	11	46	3 993	3 993	0,18	41,9
0,25 - 1	271	147	147	566	3 843	3 843	0,54	42,3
1 - 2	125	181	181	644	3 553	3 553	1,45	41,3
2 - 5	150	487	486	1 718	3 526	3 532	3,24	42,0
5 - 10	79	540	539	2 153	3 989	3 997	6,82	43,9
10 - 20	26	378	376	2 289	6 061	6 090	14,46	50,1
20 und mehr	7	193	193	997	5 173	5 173	27,54	47,6
Zusammen	722	1 937	1 933	8 412	4 343	4 351	2,68	44,6

Direktionsbezirk Leipzig

0,10 - 0,25	43	8	8	48	6 252	6 270	0,18	53,6
0,25 - 1	124	69	68	432	6 304	6 322	0,55	56,2
1 - 2	63	90	89	546	6 089	6 113	1,42	52,0
2 - 5	73	235	234	1 499	6 378	6 406	3,21	53,1
5 - 10	65	450	446	2 913	6 478	6 532	6,86	51,6
10 - 20	13	171	171	897	5 244	5 254	13,13	49,0
20 und mehr	10	324	318	2 602	8 027	8 184	31,80	48,7
Zusammen	391	1 346	1 334	8 938	6 641	6 700	3,41	51,1

4. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 - Klassifizierung: Ertragsmesszahl und Direktionsbezirke

EMZ in 100 von ... bis unter ... je ha FdIN	Veräuße- rungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je ha		FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN		
Anzahl	ha	1 000 €	€	ha	in 100			

Sachsen

unter 30	247	525	523	1 515	2 886	2 900	2,12	27,3
30 - 40	367	1 287	1 277	4 872	3 786	3 816	3,48	35,6
40 - 50	369	1 143	1 136	6 196	5 421	5 455	3,08	45,8
50 - 60	338	1 328	1 321	8 213	6 183	6 215	3,91	53,8
60 - 70	99	322	320	2 648	8 230	8 288	3,23	64,6
70 und mehr	81	183	183	1 597	8 705	8 730	2,26	74,3
Insgesamt	1 501	4 788	4 759	25 041	5 230	5 262	3,17	45,6

Direktionsbezirk Chemnitz

unter 30	95	238	236	839	3 525	3 561	2,48	26,8
30 - 40	141	551	545	2 074	3 767	3 804	3,87	35,4
40 - 50	64	269	266	1 490	5 545	5 592	4,16	45,3
50 - 60	63	353	350	2 350	6 660	6 713	5,56	52,7
60 - 70	10	64	63	727	11 325	11 467	6,34	66,5
70 und mehr	15	31	31	210	6 845	6 877	2,03	72,7
Zusammen	388	1 505	1 491	7 690	5 109	5 156	3,84	42,0

Direktionsbezirk Dresden

unter 30	147	254	254	562	2 217	2 217	1,72	27,5
30 - 40	174	502	501	1 650	3 284	3 293	2,88	35,7
40 - 50	202	445	445	1 917	4 304	4 307	2,20	44,9
50 - 60	150	589	587	3 146	5 343	5 359	3,91	53,7
60 - 70	29	79	79	429	5 429	5 446	2,72	62,5
70 und mehr	20	68	68	708	10 419	10 439	3,39	73,3
Zusammen	722	1 937	1 933	8 412	4 343	4 351	2,68	44,6

Direktionsbezirk Leipzig

unter 30	5	33	33	114	3 414	3 425	6,65	28,3
30 - 40	52	234	230	1 148	4 907	4 983	4,43	35,9
40 - 50	103	429	424	2 789	6 503	6 571	4,12	47,1
50 - 60	125	387	384	2 717	7 028	7 070	3,07	54,8
60 - 70	60	179	177	1 492	8 357	8 414	2,96	64,9
70 und mehr	46	85	85	678	8 002	8 027	1,84	75,8
Zusammen	391	1 346	1 334	8 938	6 641	6 700	3,41	51,1

5. Veräußerungsfälle für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009 - Klassifizierung: Kaufwert, Ertragsmesszahl und Direktionsbezirke

Kaufwert in 1 000 € je ha FdIN	Veräußerungsfälle					
	Insgesamt	davon mit einer EMZ in Hundert von ... bis unter ... je ha veräußerter FdIN				
		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
Sachsen						
unter 2	179	107	49	11	10	2
2 - 4	516	105	188	130	74	19
4 - 6	433	22	93	143	136	39
6 - 8	196	7	26	47	68	48
8 - 10	77	3	7	16	24	27
10 - 20	100	3	4	22	26	45
20 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 501	247	367	369	338	180
Direktionsbezirk Chemnitz						
unter 2	22	11	9	2	-	-
2 - 4	155	61	65	13	14	2
4 - 6	121	17	48	28	24	4
6 - 8	49	4	12	14	10	9
8 - 10	25	1	6	4	9	5
10 - 20	16	1	1	3	6	5
20 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	388	95	141	64	63	25
Direktionsbezirk Dresden						
unter 2	154	96	38	9	9	2
2 - 4	308	42	105	107	43	11
4 - 6	167	3	22	66	69	7
6 - 8	46	2	6	7	21	10
8 - 10	10	2	1	3	1	3
10 - 20	37	2	2	10	7	16
20 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	722	147	174	202	150	49
Direktionsbezirk Leipzig						
unter 2	3	-	2	-	1	-
2 - 4	53	2	18	10	17	6
4 - 6	145	2	23	49	43	28
6 - 8	101	1	8	26	37	29
8 - 10	42	-	-	9	14	19
10 - 20	47	-	1	9	13	24
20 und mehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen	391	5	52	103	125	106

6. Veräußerungsfälle für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2009

- Klassifizierung: Kaufwert, Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Direktionsbezirke

Kaufwert in 1 000 € je ha FdN	Veräußerungsfälle							
	insgesamt	davon mit einer Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha						
		0,1 - 0,25	0,25 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 und mehr
Sachsen								
unter 2	179	10	74	35	43	14	2	1
2 - 4	516	50	187	103	98	52	21	5
4 - 6	433	42	127	55	100	79	25	5
6 - 8	196	10	65	29	37	34	15	6
8 - 10	77	7	24	12	15	11	3	5
10 - 20	100	15	34	17	14	13	4	3
20 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 501	134	511	251	307	203	70	25
Direktionsbezirk Chemnitz								
unter 2	22	1	8	3	5	3	1	1
2 - 4	155	11	56	30	26	16	14	2
4 - 6	121	10	30	16	34	21	9	1
6 - 8	49	1	15	7	9	11	5	1
8 - 10	25	2	4	5	6	5	2	1
10 - 20	16	2	3	2	4	3	-	2
20 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	388	27	116	63	84	59	31	8
Direktionsbezirk Dresden								
unter 2	154	9	64	31	38	11	1	-
2 - 4	308	35	113	58	67	28	4	3
4 - 6	167	10	57	22	32	35	9	2
6 - 8	46	1	17	7	8	2	9	2
8 - 10	10	2	5	1	2	-	-	-
10 - 20	37	7	15	6	3	3	3	-
20 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	722	64	271	125	150	79	26	7
Direktionsbezirk Leipzig								
unter 2	3	-	2	1	-	-	-	-
2 - 4	53	4	18	15	5	8	3	-
4 - 6	145	22	40	17	34	23	7	2
6 - 8	101	8	33	15	20	21	1	3
8 - 10	42	3	15	6	7	6	1	4
10 - 20	47	6	16	9	7	7	1	1
20 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	391	43	124	63	73	65	13	10

7. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009 nach der Veräußerungsart

Jahr	Kaufwert		Durchschnittliche	
	je ha		FdIN je Veräußerungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
	veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN		
	€		ha	in 100

Insgesamt

2005	4 149	4 174	3,91	46,1
2006	4 129	4 153	3,71	45,1
2007	4 858	4 898	4,04	46,9
2008	5 016	5 060	3,61	46,0
2009	5 281	5 325	3,22	45,7

mit Gebäude und mit Inventar

2005	-	-	-	-
2006	.	.	.	.
2007	-	-	-	-
2008	6 861	6 971	13,15	48,7
2009	16 006	16 199	32,10	68,4

mit Gebäude und ohne Inventar

2005	5 202	5 352	12,17	49,6
2006	.	.	.	.
2007	6 932	7 294	6,96	48,7
2008	5 461	5 810	10,39	40,9
2009	4 273	4 794	6,99	40,9

ohne Gebäude und ohne Inventar

2005	4 096	4 116	3,78	46,0
2006	4 093	4 110	3,62	45,2
2007	4 811	4 846	4,00	46,9
2008	4 997	5 037	3,55	46,1
2009	5 230	5 262	3,17	45,6

8. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009 nach Direktionsbezirken

Jahr	Kaufwert		Durchschnittliche	
	je ha		FdIN je Veräußerungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
	veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN		
	€		ha	in 100

Sachsen

2005	4 096	4 116	3,78	46,0
2006	4 093	4 110	3,62	45,2
2007	4 811	4 846	4,00	46,9
2008	4 997	5 037	3,55	46,1
2009	5 230	5 262	3,17	45,6

Direktionsbezirk Chemnitz

2005	4 003	4 039	4,03	41,5
2006	4 225	4 245	3,78	42,1
2007	4 347	4 413	3,96	40,8
2008	4 445	4 518	3,30	39,4
2009	5 109	5 156	3,84	42,0

Direktionsbezirk Dresden

2005	3 359	3 380	3,34	43,1
2006	3 082	3 106	3,18	42,7
2007	3 695	3 729	3,39	45,8
2008	4 543	4 571	3,28	44,9
2009	4 343	4 351	2,68	44,6

Direktionsbezirk Leipzig

2005	4 846	4 851	4,08	52,0
2006	5 063	5 063	4,10	50,4
2007	6 157	6 160	4,84	51,7
2008	6 082	6 093	4,29	53,9
2009	6 641	6 700	3,41	51,1

9. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009
- Klassifizierung: Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

FdIN von ... bis unter ... ha	Jahr	Kaufwert		Durchschnittliche	
		je ha		FdIN je Veräußerungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
		veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN		
		€		ha	in 100
0,10 - 0,25	2005	4 724	4 733	0,18	44,2
	2006	4 598	4 608	0,18	44,2
	2007	4 822	4 830	0,17	44,8
	2008	4 485	4 490	0,17	41,4
	2009	4 886	4 891	0,18	44,0
0,25 - 1	2005	4 078	4 086	0,57	45,7
	2006	4 229	4 241	0,57	45,1
	2007	4 176	4 196	0,56	44,4
	2008	4 255	4 268	0,54	42,7
	2009	4 563	4 572	0,55	44,7
1 - 2	2005	3 725	3 731	1,43	43,8
	2006	3 670	3 701	1,46	42,7
	2007	4 260	4 279	1,41	43,9
	2008	4 588	4 610	1,43	43,7
	2009	4 409	4 417	1,44	42,7
2 - 5	2005	4 278	4 308	3,21	46,2
	2006	3 918	3 934	3,26	44,0
	2007	4 250	4 274	3,26	45,8
	2008	4 376	4 393	3,31	44,5
	2009	4 567	4 588	3,29	44,2
5 - 10	2005	3 943	3 960	7,01	45,8
	2006	4 245	4 252	6,96	46,1
	2007	4 428	4 449	7,00	46,1
	2008	4 541	4 576	7,02	45,7
	2009	5 102	5 133	6,84	46,6
10 - 20	2005	4 343	4 373	13,68	45,2
	2006	4 124	4 169	13,64	48,1
	2007	4 762	4 825	13,78	47,1
	2008	5 070	5 131	13,82	45,1
	2009	5 293	5 321	13,67	45,1
20 und mehr	2005	4 041	4 059	29,77	47,4
	2006	4 063	4 070	34,57	43,0
	2007	5 789	5 833	47,46	49,3
	2008	6 932	6 991	32,17	53,2
	2009	6 949	7 044	29,44	48,2
Insgesamt	2005	4 096	4 116	3,78	46,0
	2006	4 093	4 110	3,62	45,2
	2007	4 811	4 846	4,00	46,9
	2008	4 997	5 037	3,55	46,1
	2009	5 230	5 262	3,17	45,6

10. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz 2005 bis 2009

- Klassifizierung: veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Ertragsmesszahl

Veräußerte FdIN je Veräußerungsfall von ... bis unter ... ha	Jahr	Durchschnittlicher Kaufwert je ha veräußerter FdIN in €					
		insgesamt	davon mit einer EMZ in Hundert von ... bis unter ... je ha veräußerter FdIN				
			unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
0,10 - 0,25	2005	4 733	4 648	3 591	3 888	6 434	5 868
	2006	4 608	5 390	4 488	3 926	4 664	6 380
	2007	4 830	3 076	3 764	5 375	5 129	7 590
	2008	4 490	3 438	3 768	5 002	4 929	7 615
	2009	4 891	3 037	3 955	5 082	5 918	7 114
0,25 - 1	2005	4 086	2 807	3 327	4 428	4 289	5 904
	2006	4 241	3 103	3 576	3 895	5 068	5 992
	2007	4 196	2 720	3 381	4 529	4 863	5 951
	2008	4 268	3 033	3 790	4 295	4 741	7 087
	2009	4 572	2 549	3 724	4 676	5 213	7 599
1 - 2	2005	3 731	3 056	3 109	3 869	3 656	6 432
	2006	3 701	2 714	3 319	3 776	4 108	6 143
	2007	4 279	2 748	3 590	4 420	4 761	6 955
	2008	4 610	2 978	4 093	4 896	5 180	6 802
	2009	4 417	2 883	3 761	5 015	4 419	7 410
2 - 5	2005	4 308	2 252	3 295	3 953	4 981	6 841
	2006	3 934	2 445	2 857	4 167	5 214	5 361
	2007	4 274	2 906	3 286	4 234	5 120	6 100
	2008	4 393	2 813	3 225	4 417	5 318	7 348
	2009	4 588	2 730	3 705	4 624	5 566	7 394
5 - 10	2005	3 960	2 453	2 992	3 849	4 602	6 115
	2006	4 252	2 153	3 301	4 285	4 535	6 865
	2007	4 449	3 178	3 494	4 144	5 029	7 242
	2008	4 576	2 904	3 073	5 066	5 430	6 977
	2009	5 133	3 066	3 528	5 441	6 006	7 076
10 - 20	2005	4 373	2 533	3 284	3 458	5 671	8 502
	2006	4 169	2 661	2 971	3 811	4 417	6 707
	2007	4 825	3 333	3 569	4 356	4 806	8 334
	2008	5 131	3 195	3 930	5 563	6 209	6 056
	2009	5 321	3 213	3 898	5 683	6 412	8 326
20 und mehr	2005	4 059	2 576	3 044	3 850	4 232	6 179
	2006	4 070	4 154	3 580	3 015	4 279	6 827
	2007	5 833	-	4 330	6 732	6 106	4 854
	2008	6 991	3 696	3 814	5 372	8 299	8 933
	2009	7 044	-	4 343	6 519	7 975	13 186
Insgesamt	2005	4 116	2 521	3 128	3 800	4 712	6 618
	2006	4 110	2 817	3 287	4 006	4 561	6 544
	2007	4 846	3 009	3 643	5 014	5 445	6 796
	2008	5 037	3 047	3 509	5 123	6 034	7 622
	2009	5 262	2 900	3 816	5 455	6 215	8 449

Herausgeber:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Redaktion:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Gestaltung und Satz:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Druck:
Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste
Redaktionsschluss:
Juli 2010
Bezug:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz
Telefon: +49 3578 33-1424
Fax: +49 3578 33-1598
E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de
www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8786